

Förderung für Solar und Pelletheizung deutlich erhöht

So sichern Sie sich Zuschüsse und günstige Kredite für ihre neue Heizung

■ **Bebra.** Seit dem 1. April 2015 hat die Bundesregierung die Förderung für Solarwärmesysteme und Biowärme-Heizkessel erhöht. Hausbesitzer, die sich jetzt für eine Solarwärmeanlage entscheiden, bekommen mindestens 2.000 Euro Zuschuss vom Staat. Wer seine Heizung gegen eine Pelletheizung austauscht, bekommt 3.000 Euro Förderung. In der Kombination Pellet mit Solar beträgt die Förderung sogar mindestens 5.500 Euro. Ebenso erhöht wurde die Förderung für Pellet Kaminöfen mit Anschluss an die Heizung auf 2.000 Euro, für Holzhack-schnitzkessel auf 3.500 Euro sowie für Scheitholzvergaserkessel auf 2.000 Euro. Zusätzlich zur Förderung kann die Heizungserneuerung auch mit einem verbilligten Zins ab 0,75 Prozent fest für 10 Jahre im Programm „Energieeffizient Sanieren“ der KfW-Förder-

bank finanziert werden. Hausbesitzer können beim Einbau einer Solaranlage oder der neuen Heizung durch den Zuschuss und der günstigen Finanzierung ordentlich profitieren.

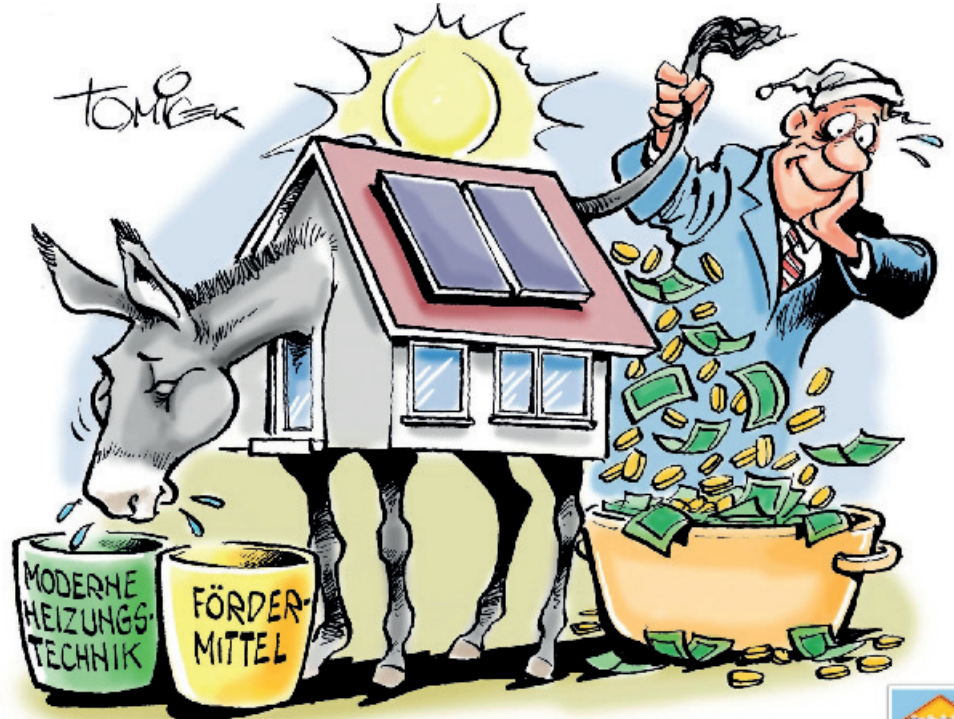
Besonderer Service für unbürokratische Förderung

Welches Programm die beste Unterstützung bietet, hängt vom konkreten Sanierungsvorhaben ab. Modernisierer sollten sich daher frühzeitig informieren. **Besonders wichtig:** Die Förder- bzw. Finanzierungsmittel von der KfW müssen beantragt werden, bevor die Handwerkerarbeiten begonnen werden. Die BAFA Förderung für Solar, Pellet und Holzboiler wiederum muss nach Ausführung der Arbeiten mit Inbetriebnahme-Nachweis beantragt werden. Unterstützung bietet der besondere

Fördermittel-Service des Bebraer Unternehmens Ullrich Meister der Elemente. Hier bekommen Sie von zugelassenen Förderexperten die notwendigen Antragsunterlagen vorausgefüllt und unterschrieben zum Einreichen bei der KfW und BAFA. Weitere Informationen, auch zu anderen Förderprogrammen für Öl- und Gasbrennwertheizungen und Wärmepumpen, sowie eine individuelle Beratung erhalten Sie bei der Firma Ullrich Meister der Elemente im Wiesenweg 5 in Bebra, unter der Telefonnummer **06622/92990**, per Email: **info@ullrich-bebra.de**, und unter **www.ullrich-bebra.de**, Rubrik Fördermittel.

Ullrich sieht sich in Energiekonzept bestätigt

Peter Ullrich, mehrfach ausgezeichnete Unternehmer im



Quelle: VdZ / Intelligent heizen.



Die Heizzentrale der Firma Ullrich bestehend aus Pelletkessel mit Multi-Energie-Hygiespeicher sowie Solaranlage zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung kann in Funktion besichtigt werden. Ebenso ist ein Blick in das Pelletlager möglich.

Die Modernisierung mit effizienter Heizungs-Technik spart nicht nur Heizkosten sondern wird auch vom Staat belohnt. Informationen zu den verschiedenen Fördermittel-Programmen gibt es im Internet auf www.ullrich-bebra.de, Rubrik Fördermittel. Foto: VdZ/Intelligent heizen.

Bereich Wärme aus Sonne und Holz, sieht sein Konzept bestätigt. „Unsere erste Pelletheizung haben wir bereits 2002 installiert und heizen sowohl unser privates Wohnhaus als auch unsere Firmengebäude mit Pellets und Solar. Kreisweit haben wir mittlerweile über 250 Pelletheizkessel und mehr als 5.000 m² Hochleistungs-Vakuumpelletskollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung installiert. Mit der erhöhten Förderung sagt die Bundesregierung „Ja“ zu unserem Heizkonzept und bestätigt das Potenzial im Bestand. Jetzt hat auch Berlin verstanden, dass die Sonne nicht nur Strom

kann, sondern ein großes Wärmepotenzial hat. Auch die erhöhte Förderung für Pellets, Stückholz und Holzhack-schnitzel ist ein eindeutiges Zeichen: Es gibt genügend Pellets im Lande – wir installieren es verstärkt“ so Peter Ullrich. Die Firma Ullrich Meister der Elemente bietet verschiedene Umstiegs-Pakete an. „Ist ein Heizkessel noch gut – egal ob Öl oder Gas – empfehlen wir die Erweiterung um eine Heißwassersolaranlage kombiniert mit einem Multi-Energie-Hygiespeicher.“

Zusammen mit unserem Optimierungspaket erreichen wir dadurch Energieeinsparun-

gen von bis zu 50 Prozent. Wenn Hausbesitzer mit Pellets komplett auf heimische Wärme umsteigen möchten, bieten wir für jede Gebäudegröße Kessel und passende Pelletlager an – auch für Mehrfamilienhäuser“, erläutert Peter Ullrich. Interessierte Hausbesitzer können bei der Firma Ullrich im Wiesenweg 5 in Bebra die Technik in Funktion besichtigen und weitere Informationen erhalten. Geöffnet ist die Ausstellung Montags bis Freitags von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 18 Uhr, Samstags von 9 bis 13 Uhr sowie zusätzlich am nächsten, Info und Schau Tag, am Sonntag, 19. April, von 13 bis 17 Uhr.

Samstag 9-13 Uhr

Nächste Schautage 18. + 19. April

Sonntag 13-17 Uhr

Besuchen Sie unsere drei neuen Ausstellungen

